

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at).

## Kolleg für Gebäudetechnik

### INHALT

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Kurzinfo.....                | 1 |
| Ausbildungsbeschreibung..... | 2 |
| Ausbildungsinstitute.....    | 3 |
| Berufe nach Abschluss.....   | 3 |
| Zusatzinfo.....              | 3 |
| Impressum.....               | 3 |

### KURZINFO

Kollegs an höheren Lehranstalten für Gebäudetechnik vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 Semester) das Wissen der höheren Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem AHS-AbsolventInnen den Erwerb bautechnischer und bauwirtschaftlicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg in diesem Fachbereich ermöglichen.

|                 |  |
|-----------------|--|
| Ausbildungsart  | Kolleg   |
| Dauer           | 4 Semester   |
| NQR Level       | 5  |
| Form            | Vollzeit   |
| Voraussetzungen | <ul style="list-style-type: none"> <li>Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung</li> </ul> <p><b>Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.</b></p>  |
| Zielgruppe      | Personen, z. B. AHS-Absolventen und Absolventinnen, die nach der Reifeprüfung die Diplomprüfung der Höheren Lehranstalt für Gebäudetechnik anstreben.  |
| Kosten          | siehe Zusatzinfo   |
| Abschluss       | Diplomprüfung  |
| Berechtigung    | <ul style="list-style-type: none"> <li>berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieurgesetz</li> <li>Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch)</li> </ul> <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter <a href="https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung">https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung</a>.</p> |

|        |   |
|--------|---|
| Gruppe | Kolleg an technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Schulen:<br>Kollegs an höheren technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Lehranstalten vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 bis 6 Semester, je nach Organisationsform) das Wissen höherer Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem Absolventinnen und Absolventen von Allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) den Erwerb technischer, gewerblicher und kunstgewerblicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg ermöglichen. Kollegs an höheren technischen Lehranstalten werden sowohl Vollzeit als Tagesform als auch berufsbegleitend als Abendkollegs angeboten. |
| URL    | <a href="https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-schulen/">https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-schulen/</a>   |

## AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

### Wichtige Ausbildungsinhalte:

Am Kolleg für Bautechnik werden unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Planung und Projektierung, Heizungstechnik, Lüftungs- und Klimatechnik, Kältetechnik, Sanitärtechnik, Energie- und Projektmanagement, Elektro-/Regelungs- und Leittechnik, Wirtschaft und Recht usw. unterrichtet.

Weitere Inhalte richten sich nach der jeweiligen **schulautonomen Spezialisierung**.

Im Rahmen der Ausbildung sind **verpflichtende Betriebspraktika** im Umfang von 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit zu absolvieren (Verkürzung bei entsprechender Vorerfahrung möglich).

### Voraussetzungen:

- Für den Besuch eines Kollegs ist die Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder eine Studienberechtigungsprüfung erforderlich.
- Absolventinnen und Absolventen von Fachschulen und Lehrausbildungen können über einen Aufbaulehrgang zur Reife- und Diplomprüfung gelangen. Der Unterschied zum Kolleg liegt in einem Allgemeinbildungsmodul, während im Kolleg die fachspezifische Ausbildung im Vordergrund steht.

**Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.**

### Weitere Berechtigungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

## AUSBILDUNGSINSTITUTE

### Niederösterreich

#### Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Mödling

Adresse: 2340 Mödling, Technikerstraße 1-5  
Telefon: +43 (0)2236 / 408 -0  
Fax: +43 (0)2236 / 408 -2250  
Email: [office@htl.moedling.at](mailto:office@htl.moedling.at)  
Webseite: <https://htl.moedling.at/>

## BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [GebäudetechnikerIn](#)
- [GebäudetechnikplanerIn](#)
- [HaustechnikerIn](#)
- [KlimatechnikerIn](#)

## ZUSATZINFO

### Kosten:

- Der Besuch von Bundesschulen ist grundsätzlich kostenlos.
- An Privatschulen ist ein Schulgeld zu entrichten. Die Höhe des Schulgelds ist abhängig vom jeweiligen Anbieter.

## IMPRESSUM

### Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 03.04.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at) verfügbar!